

Hochschule Bremen
City University of Applied Sciences

Institut für Digitale Teilhabe



Konsequente Barrierefreiheit durch Partizipation im Prozess

Dr. Irmhild Rogalla und M.A. Jolanta Paliszewska

Inhalt

- 1.** Konsequente
Barrierefreiheit
- 2.** Partizipation im
Prozess

- 3.** Teamvielfalts-
erfahrungen
- 4.** Fragen und
Diskussion

1. Konsequente Barrierefreiheit

Gleichberechtigte Teilhabe
und Zugänglichkeit für alle
auch im Digitalen



1. Konsequente Barrierefreiheit

Software + IT-Systeme von
Anfang an inklusiv gestalten
und entwickeln



1. Konsequente Barrierefreiheit

Inklusive Gestaltung und
Entwicklung beinhaltet u.a.:

- Partizipation im Prozess
- Bewusste Gestaltung der Prozesse
- ...



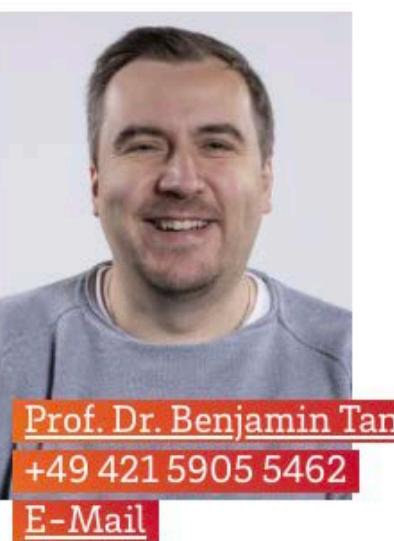
2. Partizipation im Prozess

Die Metaebene: Bewusste
Gestaltung von
Entwicklungsprozessen

- z.B. gemäß ISO 30071-1
als „Code of practice“

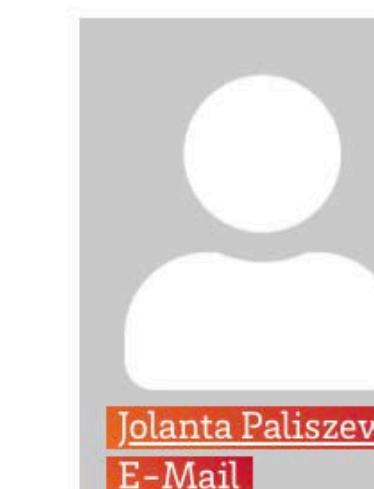


3. Teamvielfalts- erfahrungen



3. Teamvielfalts- erfahrungen

- mit Gebärdensprachdolmetscher*innen
- bei Autismus
- Mit Sehbehinderung
- Mit all' dem gleichermaßen!
- ...



3. Teamvielfalts- erfahrungen

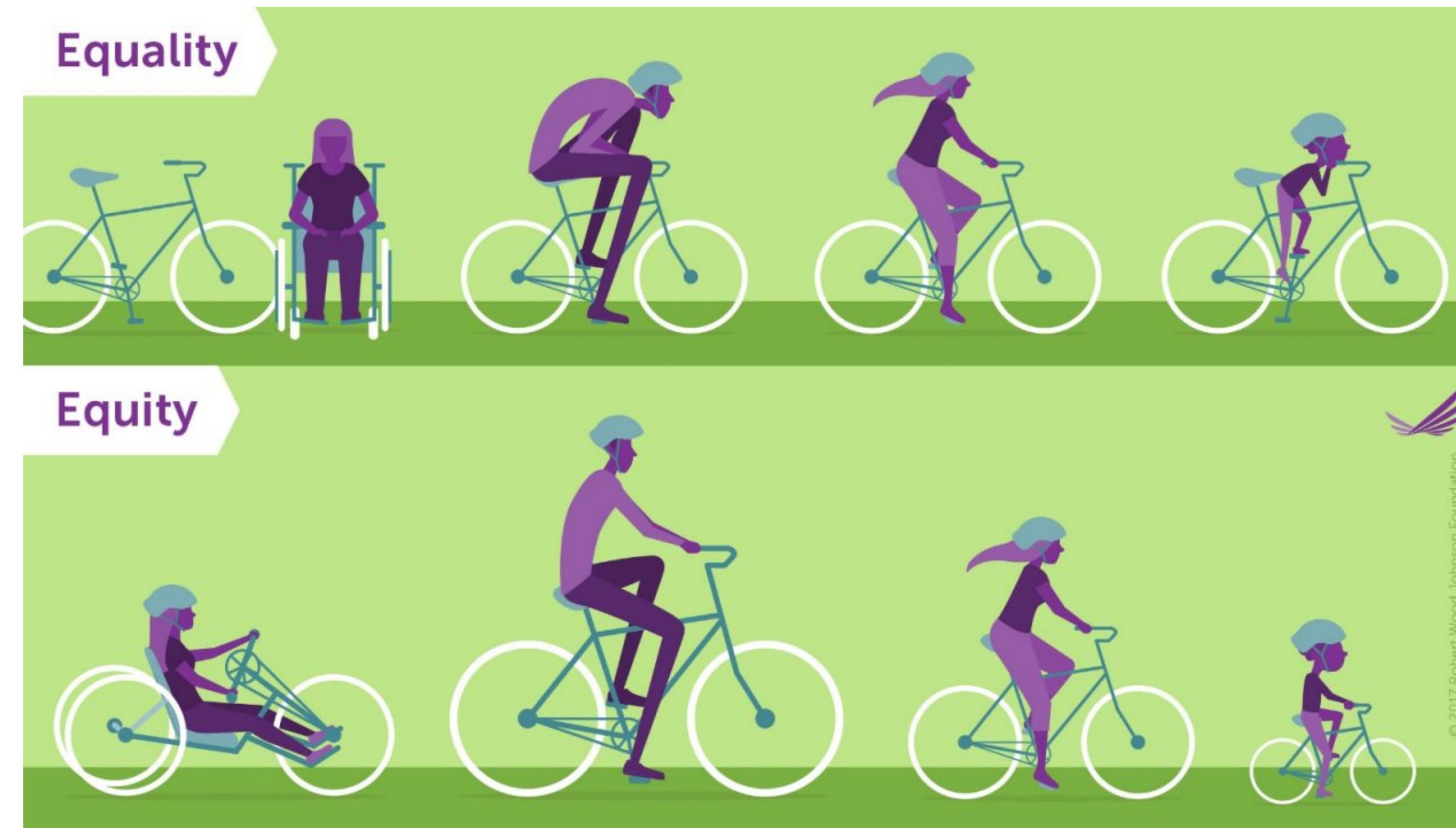
Beispiele für Anforderungen
an Videokonferenzen:

- Perspektivenvielfalt
- Diversität
- Videokommunikation
- Anforderungsvielfalt



3. Teamvielfalts- erfahrungen

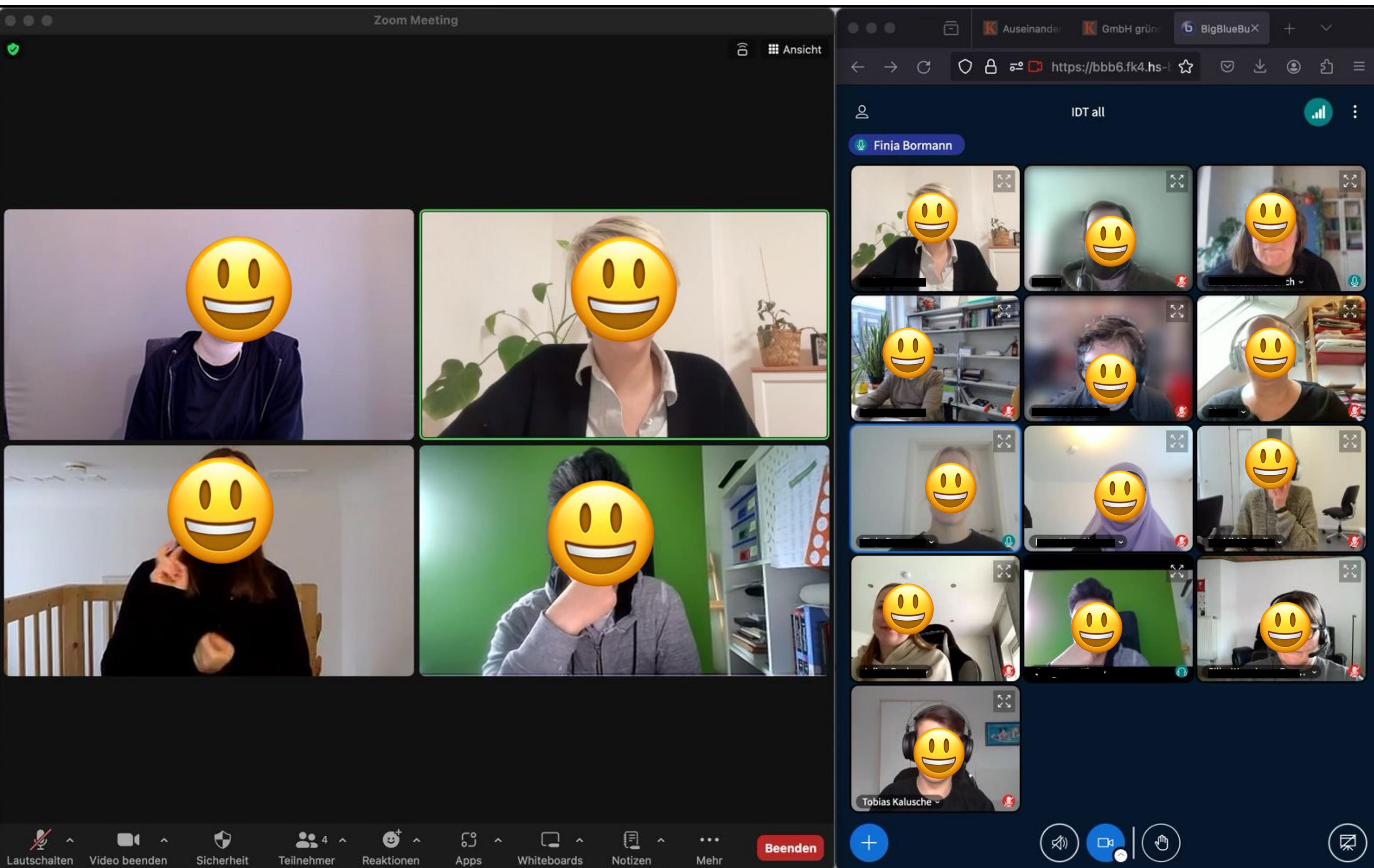
Anpassbarkeit statt
one-size-fits-all!



2017 Robert Wood Johnson Foundation.

3. Teamvielfalts- erfahrungen

Ein Beispiel ...



3. Teamvielfalts- erfahrungen

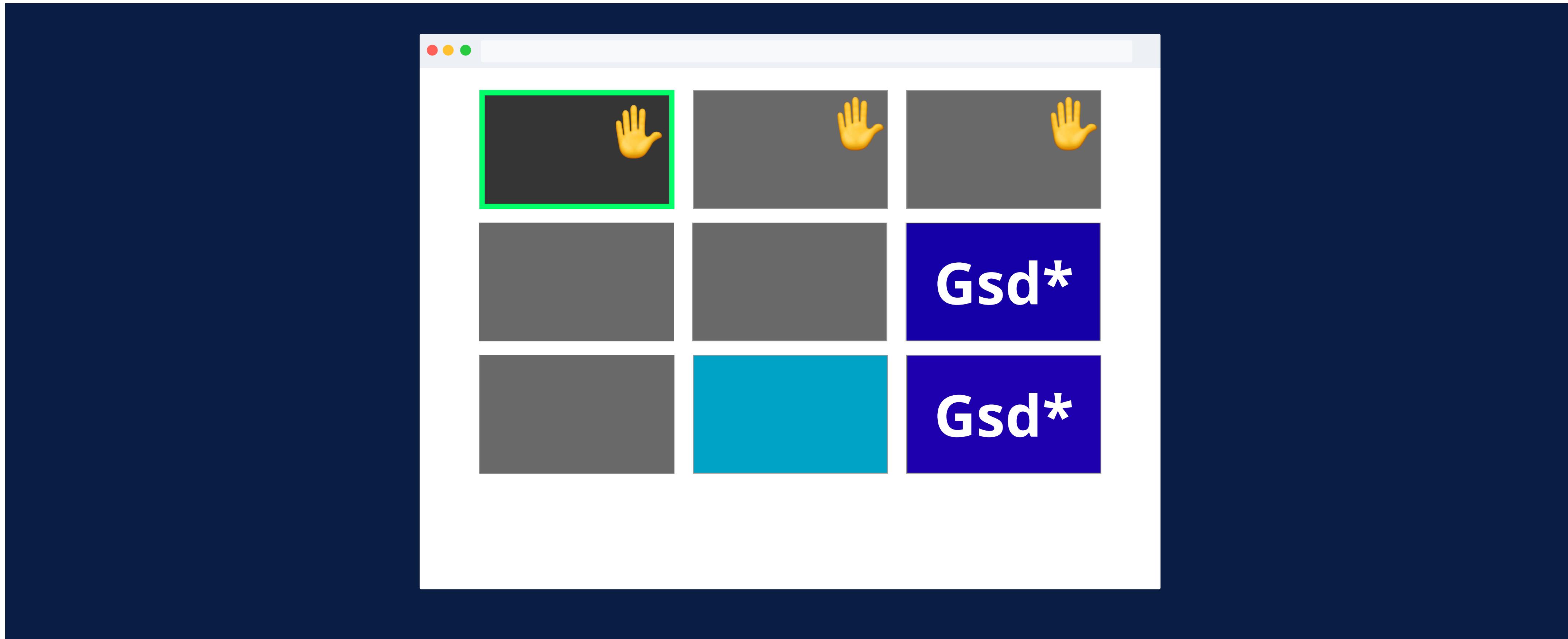
Ein Beispiel ...

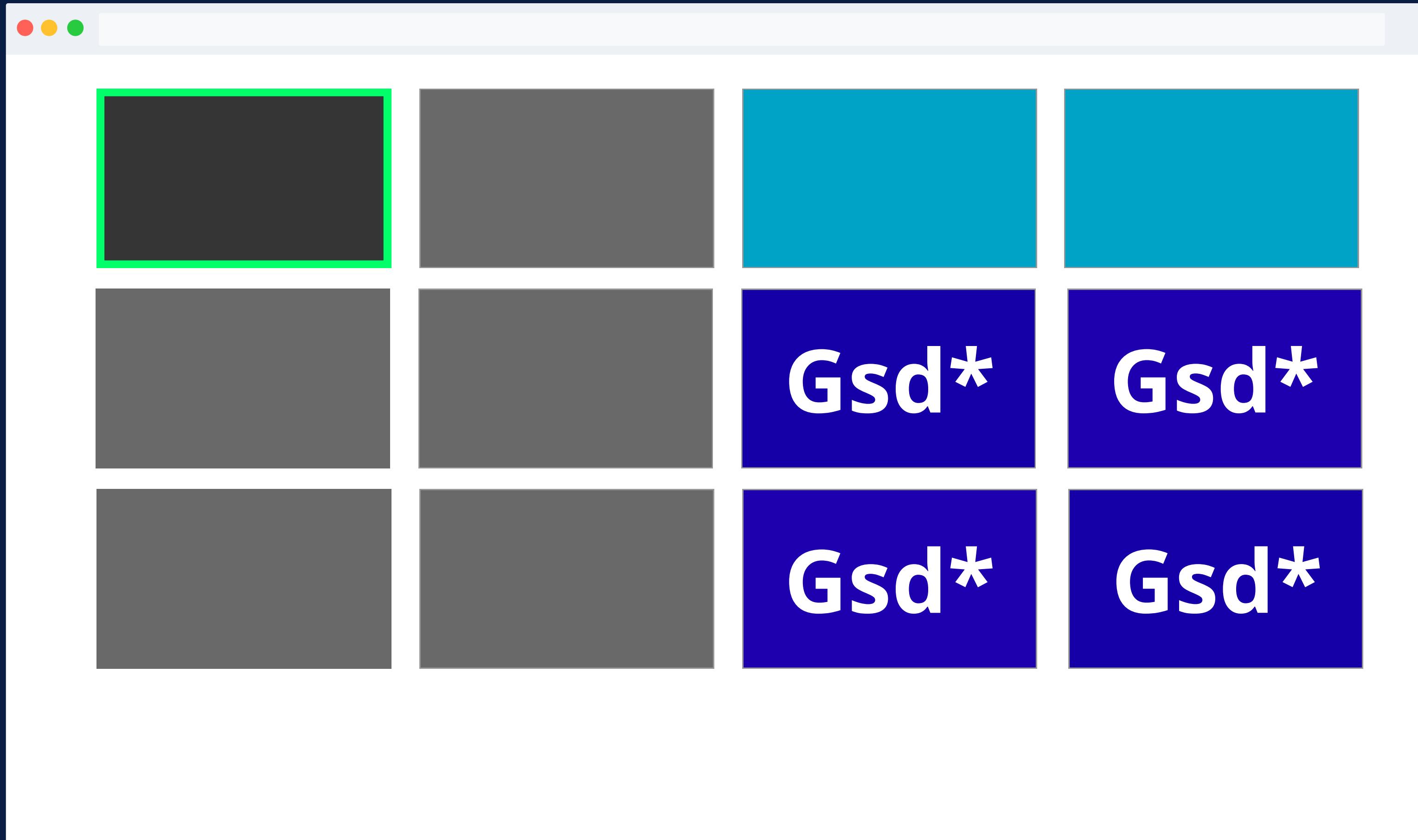


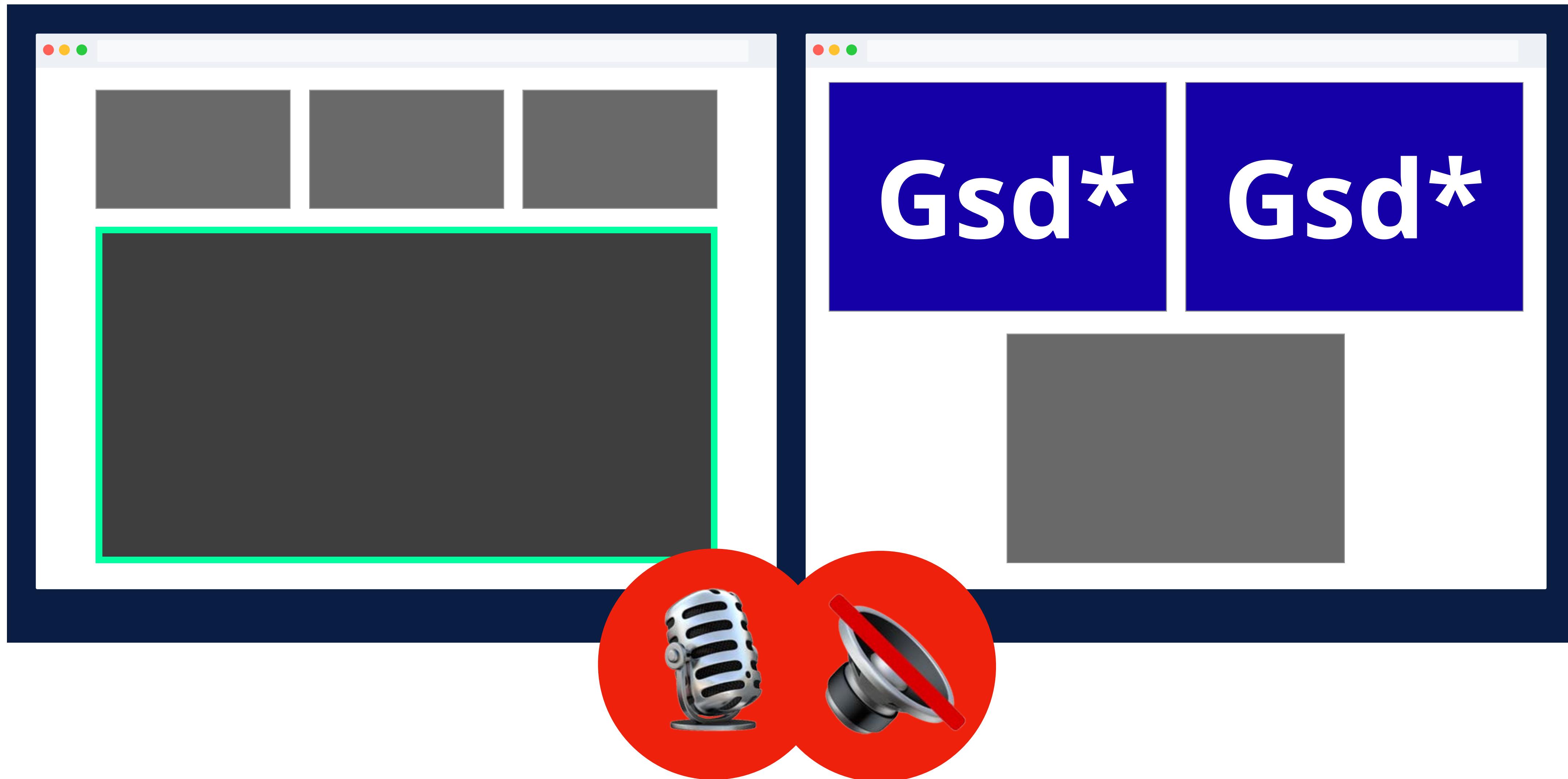
3. Teamvielfalts- erfahrungen

Ein Beispiel ...

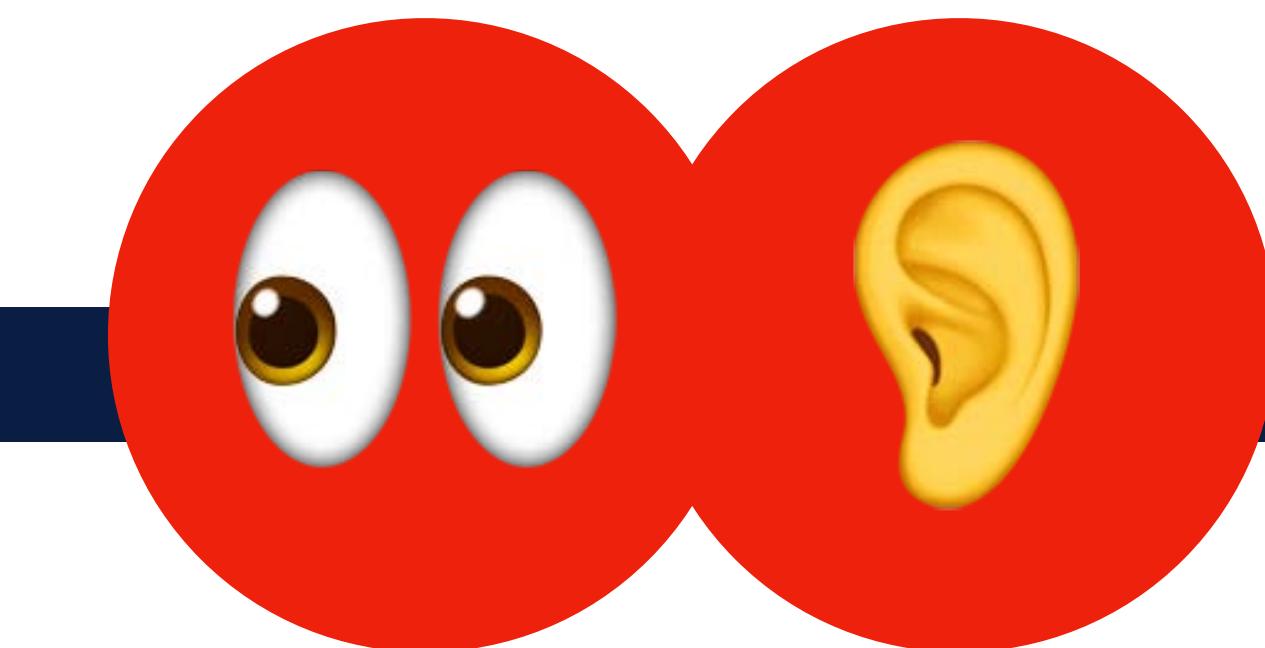
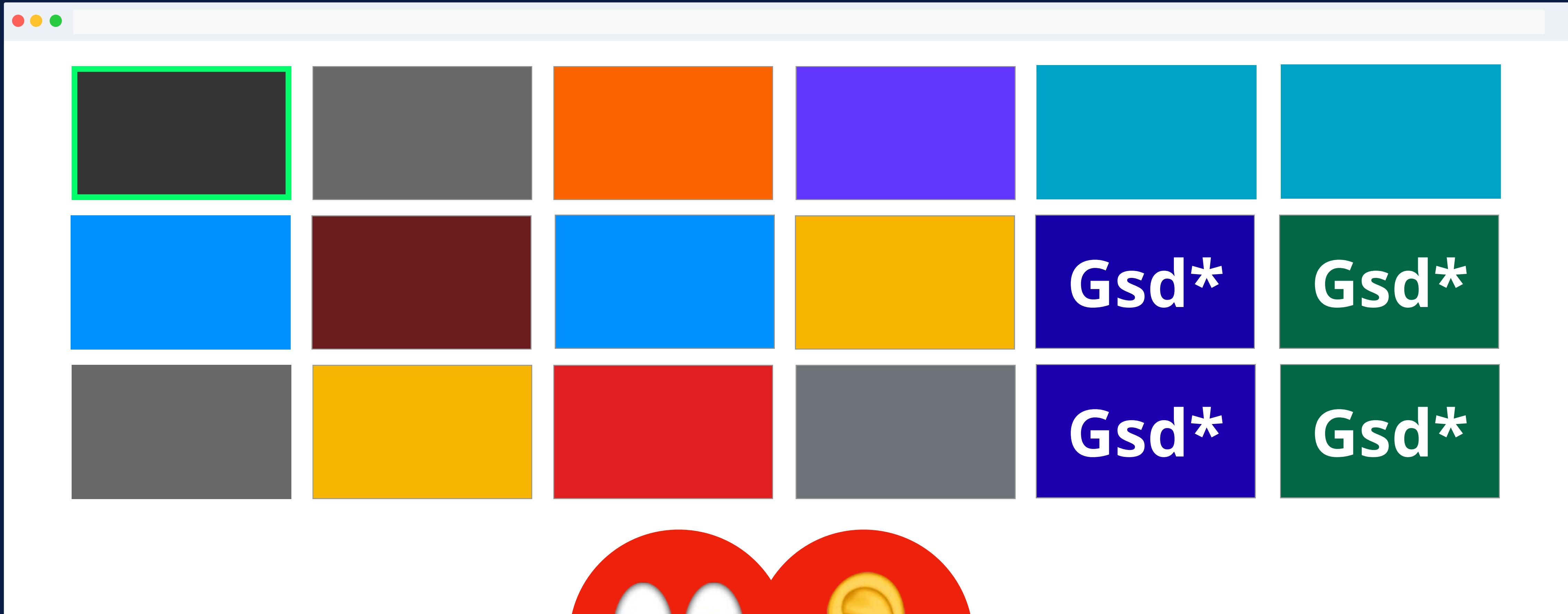














3. Teamvielfalts- erfahrungen

Zusammenfassung:

- Perspektivenvielfalt
- Diversität
- Videokommunikation
- Anforderungsvielfalt



4. Fragen und Diskussion

